

Ritter und Jeremias Herbst gelegen, Charte lit. A. Nr. 277., 7 Rut. groß; 2) ein Garten dabey 7 Rut. groß, Ch. lit. A. Nr. 278. 3) ein ganzer Kohlen, darin gehören 1 $\frac{1}{2}$ Acl. 7 Rut. Land am Falkenhainerberg, Ch. lit. B. Nr. 467., $\frac{1}{2}$ Acl. 1 Rut. Land daselbst, Ch. lit. B. Nr. 23., und $\frac{3}{8}$ Acl. 5 Rut. Garten am Lanthebrunnen, Ch. lit. B. Nr. 1045. 4) ein Raafenguth, darin gehören $\frac{1}{2}$ Acl. 3 Rut. Land in der Ubrbach, Ch. lit. B. Nr. 927., $\frac{1}{2}$ Acl. 4 Rut. Land daselbst, Ch. lit. B. Nr. 929., $\frac{1}{2}$ Acl. 7 Rut. Wiesen unterm Eichwald, Ch. lit. C. Nr. 293. $\frac{1}{2}$ Acl. 8 Rut. Wiesen usm Hofacker, Ch. lit. B. Nr. 811., $\frac{1}{2}$ Acl. Wiesen in der Ubrbach, Ch. lit. B. Nr. 783., 10 Rut. Wiesen daselbst, Ch. lit. B. Nr. 782., und 9 Rut. Garten hinter der Linden, Ch. lit. B. Nr. 2240., sollen Dienstags den 2ten December d. J. öffentlich verkauft werden. Kaufliebhabere können sich genannten Tags Morgens frühe vor hiesigem Stadtgericht einfinden, ihre Gebote thun und die Legtbietende sich des Zuschlags gewärtigen. Neulirchen am 29ten September 1807. Fleischhut.

2) Kraft eines von Hochpreisslicher Regierung zu Cassel erteilten Auftrags, sollen nachfolgende dem Henrich Döring und dessen Ehefrau zu Rothheimschaufen zuständige Immobilien, als: 1) 2 Morgen Erbland an der gelben Saitten, an Johannes Hansmann und dem Ungedanker Kirchenweg; 2) 1 $\frac{1}{2}$ Morgen Erbland, in der Ungedanker Gemarkung, an dem Erben Emanuel Wucke und Johannes Wach sen. gelegen; 3) $\frac{1}{2}$ Morgen Erbland, an dem Loren-Wald, an Johannes Hansmann gelegen und auf den Hans-Garten stosend; 4) $\frac{1}{2}$ Acl. Wiese im Osterbach, am Frühlarschen Holz und Henrich Pabst, gelegen; und, insofern es nöthig seyn sollte: 5) ein Graswachs mit Obstbäumen bepflanzt; 6) 3 Morgen Erbland auf dem Rheine; 7) 2 Morgen Erbland, mit Inbegriff von etwas Wiesenwachs; 8) 4 Morgen Erbland, der Seuderemann genannt; 9) $\frac{1}{2}$ Morgen Erbland, das Heuackerchen genannt; 10) 1 Morgen Erbland, an Nikus Fuhrmann her; 11) 1 Morgen Erbland, bey Jacob Mascon; 12) 1 Morgen Erbland, die Steinrätche genannt; 13) 1 Morgen Erbland, an Henrich Sepp; 14) $\frac{1}{2}$ Morgen Erbland, zwischen Johannes Döring, 15) 6 Morgen Erbland, der Weinberg genannt; 16) 2 Morgen an der gelben Saitten; 17) $\frac{1}{2}$ Morgen Triesch, mit Holz bewachsen daselbst; 18) 1 $\frac{1}{2}$ Morgen Wiesenwachs, an der Trist; 19) $\frac{1}{2}$ Morgen Garten, Graswachs mit Bäumen, hinter der Kirche; 20) $\frac{1}{2}$ Morgen Wiesenwachs, die Bergwiese genannt; 21) $\frac{1}{2}$ Morgen Wiesenwachs, der Diebespfad genannt; und 22) ein Haus, Scheuer und Hofreyde, auf Ansuchen des Schutzhuben Raphael Israel zu Schenklenfeld, Schuldenhalber meistbietend verkauft werden. Diejenigen, welche das eine oder das andre von diesen Güthern kaufen wollen, mögen sich deshalb den 28ten Januar k. J. Morgens 10 Uhr auf dem Amthaus in Frühlar einfinden, bieten und aufs höchste Gebot nach Befinden des Zuschlags gewärtigen, und diejenigen, welche auf ein oder das andre dieser Immobilien ein dingliches Recht präntendiren oder ein Vorkaufsrecht ausüben wollen, solches bey dem Verlust desselben bey der Commission alsdann anzeigen. Homberg am 2ten November 1807. Kleyensteuer.

3) Es sollen von Obrigkeit und Amtswegen nachfolgende des Christoph Kaisers Kinder zu Alsendorf zugehörige Grundstücke, als: 1) ein Wohnhaus, Hofreyde, Scheuer und Stallung; und 2) $2\frac{1}{2}$ Hufe Länderey, Wiesen und Garten, a 61 $\frac{1}{2}$ Acl. 3 $\frac{1}{2}$ Rut. so gnädigster Herrschaft mit der 1ten Garbe zehnd- und mit 8 Viertel 8 Mk. Partim zinsbar ist, öffentlich und an den Meißbietenden verkauft werden, und ist hierzu Verkaufs-Termin auf den 7ten Januar k. J. bestimmt worden. Diejenigen nun, so diese Güther zu kaufen Willens sind, können sich im ebenbesagten Termine, des Vormittags 9 Uhr, auf hiesigem Amthaus einfinden, ihr Gebot thun und darauf nach Befinden des Zuschlags gewärtigen. Homberg den 8ten October 1807. Kleyensteuer.

4) Ausgeklagter Schuldenhalber soll das dem Einwohner Wiegand Weinmeister zu Guxhagen zugehörige Wohnhaus und der dabey gelegene $1\frac{1}{2}$ Acl. 5 Rut. große Garten an dem Juden Jesaue Rah und Johs. Sigler gelegen, Frentags den 15ten Januar k. J. öffentlich und an den
 R n n n n n 3 Meist-